

STATISTISCHE BERICHTE

76 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/429

Erschienen am 11. März 1957

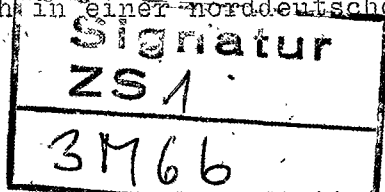
Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 22. Februar bis zum 1. März 1957

Im Berichtszeitraum vom 22. Februar bis zum 1. März 1957 änderten sich nach den Feststellungen in den Landeshauptstädten die Verbraucherpreise der hier beobachteten Nahrungsmittel in 19 vH aller Meldungen. Im einzelnen ergaben sich in 13 vH der Fälle Preisrückgänge und in 6 vH der Meldungen Preiserhöhungen.

Rindfleisch zum Kochen wurde in einer süddeutschen Stadt um 1,5 vH billiger. Soweit sich sonst noch bei Fleisch Preisänderungen - mit einer Ausnahme nur Preissenkungen - ergaben, gingen sie auf Meldungen von norddeutschen Städten zurück. So wurden die Preise für Rinderschmorfleisch in einer Stadt um durchschnittlich 0,7 vH, für Schweinekotelett in zwei Städten um 0,4 bzw. 1,8 vH und für Schweinebauchfleisch in drei Städten um 0,5 bis 1,5 vH herabgesetzt. Die Preiserhöhung (um 0,4 vH) zeigte sich bei Schweinekotelett. Bei Butter setzte sich der Preisanstieg weiter fort, wie die Verteuerungen in vier norddeutschen Städten (um 0,3 bis 0,7 vH) und in zwei süddeutschen Städten (um je 0,3 vH) zeigen. Dagegen gaben die Preise für Schweineschmalz in drei norddeutschen Städten um 0,5 bis 2,2 vH und in einer süddeutschen Stadt um 2,4 vH erneut nach; lediglich eine süddeutsche Stadt meldete eine durchschnittliche Preiserhöhung um 3,2 vH. Die Eierpreise gingen als Folge des saisonbedingt vermehrten Angebotes weiter merklich zurück. Von fünf nord- und zwei süddeutschen Städten wurden um 5,0 bis 6,2 vH nachlassende Preise gemeldet.

Bei den sonstigen Waren erhöhten sich die Preise für Babygarn und Geschirrtuch in einer norddeutschen Stadt.

(6098)



Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 1.3.1957 gegenüber dem 22.2.1957 vH
	25.1.	1.2.	8.2.	15.2.	22.2.	1.3.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	159,7	160,4	161,1	161,1	161,1	161,1	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	150,1	150,7	151,9	151,7	152,1	152,1	-
Weizenmehl, Type 550	143,3	143,3	143,7	143,7	143,7	143,7	-
Weizengrieß	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	155,5	156,0	156,0	156,2	156,2	156,2	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,1	123,1	123,1	123,1	123,2	123,2	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	136,8	136,8	136,3	136,1	135,5	135,3	- 0,2
Schweinefleisch, Kotelett..	147,7	147,6	147,6	147,7	147,3	147,2	- 0,1
Schweinefleisch, Bauch	145,2	145,6	145,3	143,8	142,9	142,7	- 0,2
Schweinefleisch, Bauch	125,3	124,8	124,4	124,3	123,5	123,1	- 0,3
Deutsche Markenbutter	131,5	132,0	132,3	132,9	133,9	134,3	+ 0,3
Schweineschmalz, inländ. ..	102,6	102,6	102,1	100,7	100,3	99,9	- 0,4
Speiseöl	94,9	94,9	94,9	94,5	94,5	94,5	-
Margarine ³⁾	82,1	82,2	82,2	82,2	82,2	82,2	-
Eier	104,7	102,6	98,4	95,3	94,2	90,1	- 4,4
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,8	103,8	103,8	103,9	103,9	103,9	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	75,2	75,2	75,6	75,6	75,6	75,6	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	83,6	83,6	83,6	84,0	84,1	84,1	-
Babygarn, Wolle	124,6	124,7	124,9	125,9	126,2	126,4	+ 0,2
Geschirrtuch, reinleinen ..	92,6	92,6	92,6	93,6	93,9	94,1	+ 0,2
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	103,2	103,2	103,2	103,3	103,5	103,5	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	109,0	109,0	109,0	109,0	109,4	109,4	-
Küchentisch	125,3	125,3	125,3	125,7	126,4	126,4	-
Teller, Porzellan, glattweiß	113,9	113,9	113,9	114,0	114,0	114,0	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	111,8	111,8	111,8	112,1	112,1	112,1	-
Fleischtopf, emailliert ...	146,3	146,3	146,3	146,5	148,3	148,3	-
Schmortopf, Aluminium	150,9	150,9	150,9	151,7	152,4	152,4	-
Fahrradbereifung	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware	70,1	70,1	70,1	70,4	70,4	70,4	-
Briefpapier, holzfrei	113,4	113,4	113,4	113,4	113,8	113,8	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.